

Abendschatten

Text: Dora Rappard (1842-1923)

Musik: Fr. Großjohann, op 59

Larghetto

Die A - bend-schat - ten sin - ken her -
ab auf Berg und Tal; ich seh ein Stern-lein blin - ken im wei-ten Him-mels - saal. Noch
ruht ein gold-ner Schim-mer, wo sank der Son-ne Pracht; doch nun wird's dunk-ler im - mer, bald
ist es fins - tre Nacht, bald ist es fins-tre Nacht... *a tempo*

26 *p*

Ein kal - ter Luft hauch zie - het weh - kla-gend durch das Land; des Ta-ges Lust ent-

32 *p*

flie - het, der Far-ben Pracht ver schwand! Doch dro-ben, sieh, wie wer - den der Ster - ne Reihn so

38 *mf* *cresc. molto* *ff* *mf*

licht, wenn's dun- kel wird auf Er - den, so ist der Him - mel licht, wenn's dun - kel wird auf

cresc. molto

44 *f.* *p*

Er - den, so wird der Him- mel licht. O

dim. *p*

51

p

Herz mit dei-nem Seh - nen, mit dei-nem Durst nach Glück, o Au - ge, matt von Trä - nen, hin-

57

mf

auf, hin-auf den Blick! Der Him-mel steht dir of - fen, dort leuch - tet Stern an Stern; o

63

mf

rich-te all dein Hof - fen auf dei - nen treu-en Herrn, o rich-te all dein Hof - fen auf

69

dim.

dei-nen treu-en Herrn.